Anfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Senne am 29.04.21

Frage:

„Woran liegt es, dass dies im Stadtbezirk Senne bislang noch nicht umgesetzt wurde?“

Antwort der Verwaltung:

„Der Ausbau des freien WLANs BI-free erfolgt nach keinem festen Ausbauplan. Die Betreiber des Netzwerks (Stadtwerke Gruppe, BiTel und Stadt Bielefeld) haben sich darauf verständigt, jeden WLAN-Router, den sie in ihren Dienstnetzen in Betrieb nehmen, auch mit dem freien WLAN auszustatten. Dadurch werden Kosten geringgehalten, bereits vorhandene Accesspoints mit genutzt und intensiver ausgelastet.

Dies ist auch in den Dienstgebäuden im Stadtbezirk Senne umgesetzt. Ein darüber hinaus gehender Ratsbeschluss liegt nicht vor, so dass dafür auch keine Haushaltsmittel eingeplant sind.

Eine Installation von dedizierten BI-free-Accesspoints erfolgt nur nach Kundenauftrag und auf Rechnung des Kunden. Da die BiTel BI-free in ihr Portfolio aufgenommen hat, können auch externe Kunden (z.B. Sparkassen) Access-Points erwerben und die Abdeckung dadurch erhöhen.“

Zusatzfrage:

„Wann und wo kann mit der Realisierung dieses Angebotes im Stadtbezirk Senne gerechnet werden?“

Antwort der Verwaltung:

„Da bei keinem der Betreiber Aufträge zum Ausbau mit Kostenübernahmezusagen vorliegen, kann dazu keine Einschätzung abgegeben werden.“